

Sind wir schon ein Team? Multiprofessionelle Zusammenarbeit an Schulen aus der Führungsperspektive

Allseits wird die wachsende Heterogenität an den Schulen problematisiert. Damit wird bei den Schülerinnen und Schülern eine enorme Vielfalt an Bedürfnissen, Talenten, Interessen, Potenzialen, Begabungen, sozialen Problemen und Lebensmodellen angesprochen. Wenn Heterogenität für das Lehren und Lernen an Schule als Herausforderung formuliert wird, dann ist der Ruf nach multiprofessioneller Zusammenarbeit schnell als Antwort parat.

Aber welche Vielfalt entsteht dabei auf Seiten des Kollegiums? Wer arbeitet hier mit wem zu welchen Zielen, in welchen Konstellationen und unter welchen Prämissen zusammen? Und was bedeutet das für schulische Führungskräfte?

Während der diesjährigen European Educational Leadership Academy in Dresden wollen wir die vielfältigen Facetten sinnstiftender Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams aus unterschiedlichen Blickwinkeln systematisch betrachten.

Im strukturierten Austausch bewegen wir uns international vergleichend durch verschiedene Themenfelder wie: Organisationsformen multiprofessioneller Teams, daraus resultierende Dynamiken, Konflikte und Führungsanforderungen, Gelingensbedingungen konstruktiver Zusammenarbeit, administrative Rahmenbedingungen, Schule als lernende Organisation.

In interaktiven Formaten können Sie Ihre Erfahrungen und Fragen einbringen, um zentrale Themen und Ansätze im Hinblick auf ihre praktische Relevanz zu diskutieren. Die beigefügte Tabelle zeigt einen groben Fahrplan, den wir aber vor Ort gemeinsam immer wieder konkretisieren und anpassen.

Ein Tag ist Schulbesuchen gewidmet, um die Praxis vor Ort zu erkunden.

Die internationale Perspektive bringen Sie ein. Bitte sammeln Sie deshalb im Vorfeld im Rahmen Ihrer Möglichkeiten Informationen zu den administrativen Rahmenbedingungen für die multiprofessionelle Zusammenarbeit, z.B. welche Vorgaben, Steuerungsmaßnahmen und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es von Seiten der Bildungsverwaltung. Durch welche administrativen Rahmenbedingungen, bildungspolitischen Vorgaben und Erwartungen wird Ihre Arbeit als schulische Führungskraft bestimmt?

Bitte planen Sie zudem ca. zwei Wochen vor Ihrer Abreise etwas Zeit (ca. 60 min) für ein paar Reflexionsfragen ein, mit denen wir Sie auf die Fortbildung einstimmen wollen.

Ziele

- Sie kennen die Gelingensbedingungen und Einflussfaktoren für erfolgreiche Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams.
- Sie können Ihren eigenen Handlungskontext anhand von theoretisch fundierten Kriterien reflektieren und Transfer- bzw. Entwicklungsmöglichkeiten identifizieren.
- Sie können sich als Führungskraft bzgl. Rolle, Führungsprinzipien und Managementanforderungen positionieren.
- Sie haben erste Ansätze und Ideen für Ihre Schule vorgedacht.

Programmmentwurf

Die vorliegenden inhaltlichen Setzungen verstehen sich als Vorschlag und werden gemeinsam im Laufe der Fortbildung immer wieder angepasst. Gelb markierte Aktivitäten sind fest terminiert.

So, 21.09.2025	Mo, 22.09.2025	Di, 23.09.2025	Mi, 24.09.2025	Do, 25.09.2025	Fr, 26.09.2025	Sa, 27.09.2025
Anreise	Einstieg und gemeinsame Organisation der inhaltlichen Arbeit Das eigene Schulteam Organisationsformen multiprofessioneller Teams	Arbeits- und Kommunikationsstrukturen Dynamiken Anforderungen an Teammitglieder	Schulbesuche	Professionalisierung der Zusammenarbeit Gelingensbedingungen, Potenziale und Grenzen	Erträge aus den Schulbesuchen Extraktion von systemisch relevanten Aspekten	Abreise
	Mittagspause	Mittagspause		Mittagspause	Mittagspause	
	Administrativer Rahmen Schule als lernende Organisation	Führungsanforderungen Vorbereitung der Schulbesuche		WALK and TALK Altstadtrundgang Residenzschloss	Reflexion und Ausblick	
Kick-Off-Meeting	Abendessen (individuell)	Abendessen (individuell)	Abendessen (individuell)	Gemeinsames Abendessen	Abendessen (individuell)	